

## Vorstand

Hans Krämer  
Dieter Fuchs  
Dr. Ragnar Müller

## Verwaltung

Greutterstr. 61a  
D-70499 Stuttgart  
Fon: 0711-8876232  
Fax: 0711-8822246  
[info@pharos-online.org](mailto:info@pharos-online.org)

## Internet

[www.pharos-online.org](http://www.pharos-online.org)



## Tätigkeitsbericht 2008

### 1. Mitgliederversammlung

Am 30. Mai 2008 fand die jährliche Mitgliederversammlung in den Räumlichkeiten der Tennisschule Stuttgart-Botnang statt. Zu den Einzelheiten liegt ein ausführliches Protokoll vor.

### 2. Vorstand

Auf der Mitgliederversammlung wurde der 2006 gewählte Vorstand für das Jahr 2007 entlastet und für eine weitere zweijährige Amtszeit gewählt. Der Vorstand trat im Lauf des Jahres 2008 mehrfach zu Vorstandssitzungen zusammen, an denen auch Ingrid Halbritter, die ehrenamtliche Projektleiterin vor Ort, sowie andere Gäste teilnahmen. Die Beschlüsse des Vorstands sind schriftlich dokumentiert.

### 3. Einnahmen

Neben Mitgliedsbeiträgen in Höhe von insgesamt 400,00 EUR wurden 39.020,50 EUR an privaten Spenden für humanitäre Projekte eingeworben. Die Einnahmen im Bildungsbereich (Projektförderungen) beliefen sich auf 18.185,05 EUR.

### 4. Ausgaben

10.913,24 EUR wurden zur Unterstützung der bedürftigen Familie M. in Sarajevo ausgegeben. Mit 13.327,00 EUR wurden verschiedene humanitäre Projekte im abgelegenen Fakovici im Osten Bosnien-Herzegowinas unterstützt. Die weiteren Kosten für humanitäre Projekte (u.a. in Sarajevo) beliefen sich auf 7.250,06 EUR.

Weitere kleinere Ausgaben (Porto, Provider, Versicherung) ergaben zusammen eine Summe von 331,71 EUR und konnten aus den Mitgliedsbeiträgen beglichen werden. Alle Verwaltungstätigkeiten wurden auch im Jahr 2008 ehrenamtlich erledigt.

### 5. Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Die Website des Vereins ([www.pharos-online.org](http://www.pharos-online.org)) wurde laufend aktualisiert und ergänzt. Beide Tätigkeitsbereiche – humanitäre Arbeit und Bildungsarbeit – werden beschrieben, die humanitäre Arbeit ausführlicher mit zwei Bosnienbriefen von Ingrid Halbritter.

Das Stuttgarter Wochenblatt berichtete am 29.05. und am 19.12. über die Arbeit von Pharos, in der Filderzeitung erschien ein Artikel am 20.06.2008. Die Presseartikel stehen auch auf der Pharos-Website zur Verfügung.

Am 24. November 2008 organisierte Pharos zum dritten Mal in Kooperation mit der Volkshochschule Leinfelden-Echterdingen und der Evangelischen Kirchengemeinde Echterdingen einen Bildungs- und Informationsabend im evangelischen Gemeindehaus in Echterdingen. Der Titel des Abends lautete: „Aus erster Hand: Bosnien zwischen Kriegsfolgen und Europäischer Union.“

Das Pharos-Vorstandsmitglied Dieter Fuchs, außenpolitischer Redakteur bei der Stuttgarter Zeitung, hielt einen Vortrag über die Beziehungen zwischen den südosteuropäischen Ländern und der EU. Dabei stand die Frage im Mittelpunkt: Ist das Engagement Europas auf dem Balkan eine lohnende Investition?

Ingrid Halbritter berichtete über die humanitären Projekte in Bosnien-Herzegowina. Der Abend war mit etwa 80 Zuhörern wieder gut besucht. Der Vortrag von Ingrid Halbritter steht auf der Website zur Verfügung.

## 6. Bildungsprojekte

Das Pharos-Expertenteam wird unregelmäßig von anderen Organisationen auf Honorarbasis mit Dienstleistungen beauftragt. Dabei werden ausschließlich die entstandenen Kosten gedeckt.

**6.1.** Das Forum Ziviler Friedensdienst in Bonn beauftragte Pharos-Honorarkraft Ragnar Müller mit der Entwicklung didaktischer Begleitmaterialien zu einem eigens produzierten Dokumentarfilm „Die Zeit heilt meine Wunden nicht“, in dem es um Kriegsveteranen im ehemaligen Jugoslawien geht. Wert des Auftrags: 11.606,19 EUR

**6.2.** Pharos wurde im Frühjahr 2008 als Projektpartner eines EU-finanzierten Netzwerkprojekts der NGO DARE aufgenommen. DARE steht für „Democracy and Human Rights Education in Europe“.

Pharos arbeitet führend in der Arbeitsgruppe „Research & Action“ mit. Ragnar Müller hat an mehreren Arbeitstreffen (in Tallinn, York, Brüssel, Wien) teilgenommen und für dieses Projekt den Beitrag „Teaching Politics in a Globalized World“ verfasst, der die Grundlage für eine Arbeitsgruppe auf der DARE Konferenz in Wien im November 2008 bildete (Einzelheiten finden sich auf der Website des Netzwerks [www.dare-network.eu](http://www.dare-network.eu), die von Pharos betreut wird).

Ingrid Halbritter, die im Juni 2007 zur zweiten Vorsitzenden gewählt worden war, wurde bei der Vorstandssitzung am 15. November Vorstandsvorsitzende.

## 7. Humanitäre Projekte

**7.1. Familie M.:** Die bedürftige Familie M. in Sarajevo wird seit Oktober 2005 mit einem monatlichen Betrag von 250,00 EUR unterstützt. Noch immer haust die Familie in einer Notunterkunft.

Als es einer einheimischen NGO gelang, einen sozial engagierten Bauunternehmer auf den Fall aufmerksam zu machen, bahnte Ingrid Halbritter die Kooperation mit der NGO und dem Firmenchef an.

Es wurde die Vereinbarung getroffen, dass Pharos mit Sonderspenden für die Familie einen Bauplatz erwirbt und der Bauunternehmer kostenlos ein Einfamilienhaus baut.

Im Juli 2008 wurde ein geeigneter Bauplatz in einem Vorort von Sarajevo erworben. Das Einholen notwendiger Baugenehmigungen war so langwierig, dass leider mit dem Bau vor Einbruch des Winters nicht begonnen werden konnte.

Um das neu gebaute Haus auszustatten, wurden 2008 Vorbereitungen für einen großen Hilfstransport getroffen. Möbel aus zwei Haushaltsauflösungen wurden ausgesucht, abgebaut und zwischengelagert.

Angebote von Mietwagenfirmen wurden eingeholt, und in Sarajevo mit dem Roten Kreuz ein lokaler Partner gefunden, der die Befreiung von Zollgebühren beantragen und den Transport offiziell in Empfang nehmen wird. Der Transport findet voraussichtlich im späten Frühjahr 2009 statt.

**7.2. Unterstützung einer schwer kranken, allein erziehenden Mutter:** Die 41-jährige Zada C. hat einen fünfeinhalbjährigen Sohn. Ihn und sich selbst ernährt sie vom Betteln. Beide waren nicht krankenversichert und erhielten keinerlei staatliche Hilfe, da sie keine gültigen Dokumente besaßen und die Beantragung der einzelnen Sozialleistungen nicht bewältigen konnten.

Ingrid Halbritter machte von März bis Mai alle notwendigen Behördengänge. Sie erreichte in diesem Zeitraum die nachträgliche standesamtliche Meldung des Kindes, auf Wunsch von Frau C. die Änderung des Nachnamens (Rückkehr zum Mädchennamen nach ihrer Scheidung), und beantragte mit Erfolg die Genehmigung von Sozialhilfe, Kindergeld und Krankenversicherung ab Mai 2008.

Zusätzlich hat Frau C. als materielle Hilfe Kleidung, Medikamente sowie Holzbriketts erhalten.

### 7.3. Einrichtung einer Schulküche in

**Fakovici:** Um Schulkindern eine gesündere Entwicklung zu ermöglichen und arme Familien zu entlasten, wurde ab Anfang März 2008 im Schulgebäude in Fakovici eine Schulküche eingerichtet.

21 Kinder erhalten an jedem Schultag ein warmes Mittagessen, das von einer fest angestellten Köchin zubereitet wird. 20% der dafür notwendigen Lebensmittel werden bei Kleinerzeugern im Dorf gekauft.

**7.4. Einzelpatenschaften:** Für einen 5-jährigen Jungen aus Fakovici, ein 5-jähriges Mädchen aus Sarajevo sowie den Sohn von Zada C. wurden Paten gefunden, die jeweils 50,00 Euro im Monat überweisen.

### Vielen Dank!

Die großzügige Unterstützung durch unsere Spenderinnen und Spender und der ehrenamtliche Einsatz vieler Helfer haben uns ermöglicht, Not zu lindern und Entwicklungen in Gang zu setzen.

Durch die gute Zusammenarbeit mit Partnerorganisationen konnten wir mit Bildungsprojekten einen Beitrag zu Demokratie und Frieden leisten.

Wir bedanken uns für das Vertrauen, das uns auch im Jahr 2008 geschenkt wurde.

Stuttgart, den 6. Januar 2009

Hans Krämer / Dieter Fuchs / Ragnar Müller

### Schulküche in Fakovici

